



Kennung	Klinische Pflege
Anzahl Stellen	1
Umfang	100 % = 18 SWS
Vergütung	W2
Beginn	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsfrist	16.02.2025

Wissensvermittlung mit starkem Praxisbezug – dafür steht die Fachhochschule Kiel seit mehr als 50 Jahren. Dabei arbeiten wir interdisziplinär und können als größte Hochschule für angewandte Wissenschaften im Land auf regionale wie internationale Netzwerke zurückgreifen. In den Studiengängen an unseren sechs Fachbereichen widmen wir uns mit rund 8000 Studierenden den aktuellen Herausforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft.

In den Gesundheitsstudiengängen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur zu besetzen:

W2-Professur für „Klinische Pflege“

Ihre Aufgaben:

Die Lehre ist zuvorderst im Bachelor-Studiengang Pflege an den Standorten Kiel und Neumünster zu erbringen. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, an verschiedenen Standorten in Schleswig-Holstein Lehre anzubieten sowie ggf. neue digitale Lehrformate anzuwenden und mediendidaktische Kompetenzen in diesem und weiteren gesundheitswissenschaftlichen Studiengängen einzubringen.

Zentrale Inhalte der Lehre sind:

- Grundlagen klinischer Pflege (bevorzugt mit den Schwerpunkten Neurologie und/oder Pädiatrie)
- Evidenzbasierte Pflegeprozessgestaltung in (hoch-)komplexen Versorgungssituationen
- Erweiterte klinische Kompetenzen in der ambulanten und stationären Versorgung von Menschen aller Altersstufen (bevorzugt mit den Schwerpunkten der neurologischen und/oder pädiatrischen Akut- und Langzeitversorgung)
- Empirische Forschungsmethoden (bevorzugt quantitative Forschung)

Es wird die Bereitschaft vorausgesetzt, Grundlagen der Pflege auch außerhalb der genannten Lehrgebiete zu lehren.

Ihr Profil:

Es werden ausgewiesene Kenntnisse wissenschaftlicher Grundlagen der klinischen Pflege in stationären und/oder ambulanten Versorgungssettings, nachgewiesen durch eine einschlägige eigenständige Forschungspraxis im Fachgebiet der klinischen Pflege, vorausgesetzt.

Ansprechperson bei inhaltlichen und fachlichen Fragen:

Berufungsausschussvorsitzende
Prof. Dr. Katharina Scheel
katharina.scheel@fh-kiel.de
[0170 7856417](tel:01707856417)

Ansprechperson aus der Personalabteilung bei Fragen zum Verfahren:

Gabriele Kuechmeister
gabriele.kuechmeister@fh-kiel.de
[0431 210-1343](tel:04312101343)

Theresia Sallam
theresia.sallam@fh-kiel.de
[0431 210-1346](tel:04312101346)

UNTERZEICHNET



VIELFALT®
GESTALTEN
DIVERSITY-AUDIT
DES STIFTERVERBANDES
ZERTIFIKAT 2023



**WELTOFFENE
HOCHSCHULEN
GEGEN FREMDEN-
FEINDLICHKEIT**



Darüber hinaus werden ein auf das Lehrgebiet bezogener Hochschulabschluss (vorzugsweise Pflegewissenschaft, Medizin), eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine gute Promotion im Themenbereich des zu übernehmenden Lehrgebietes nachzuweisen ist, sowie besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer einschlägigen beruflichen Praxis erwartet.

Wir freuen uns auf ein Teammitglied, das sich an der Weiterentwicklung des Studiengangs an der Hochschule sowie an interdisziplinären (Forschungs-)Projekten beteiligt, in den interdisziplinären Wochen der Fachhochschule Kiel mitwirkt sowie regionale, landesbezogene und -übergreifende Praxis- und Forschungskontakte (weiter-)entwickelt. Die Bereitschaft zum Engagement in der Selbstverwaltung der Fachhochschule wird vorausgesetzt.

Allgemeine Anforderungen:

Bewerbende müssen neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen die Voraussetzungen des § 61 HSG erfüllen.

Erforderlich sind:

- mindestens ein zum Zugang für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, berechtigendes, abgeschlossenes Hochschulstudium,
- pädagogische und didaktische Eignung,
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel nachgewiesen durch die gute Qualität einer Promotion,
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sind.

Wir bieten:

Die Fachhochschule Kiel bietet vielfältige Möglichkeiten zur didaktischen Aus- und Fortbildung sowie ein spezielles Onboarding-Programm im ersten Beschäftigungsjahr. Es wird erwartet, dass dieses Angebot genutzt wird.

Darüber hinaus offerieren wir Ihnen ein anwendungsorientiertes Lehr- und Forschungsumfeld mit exzellenter Ausstattung. Wir vertreten einen ganzheitlichen und interdisziplinären Ansatz bei der Vermittlung aktuellen theoretischen Wissens und praktischen Könnens. Die Studierenden lernen in kleinen Gruppen und erfahren eine intensive Betreuung durch die Lehrenden.

Als Landeseinrichtung bieten wir allen Beschäftigten ein vergünstigtes Jobticket für den Öffentlichen Personennahverkehr an, das die Nutzung der Fördefähren einschließt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen oder Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen zu erhöhen. Sie fordert deshalb geeignete Frauen auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig be-

rücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen sind online bis zum **16.02.2025** zu richten an die **Leiterin der Gesundheitsstudiengänge, Prof. Dr. Katharina Scheel, Friesenstraße 11, 24534 Neumünster.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser **Online-Bewerbungsportal.**